

Schüler räumen Kunstpreise ab

Jugendliche der Astrid-Lindgren-Schule präsentieren ihre Werke in der Volksbank-Filiale in Kehl

Die Hesselhurst Astrid-Lindgren-Schule freut sich über mehrere Kunstpreise, die ihre Schüler gewonnen haben. Die Bilder sind in der Kehler Filiale der Volksbank Bühl bis zum 24. Mai zu den Öffnungszeiten zu besichtigen.

VON FLORIAN WÜRTH

Willstätt-Hesselhurst/ Kehl. Schüler der Hesselhurst Astrid-Lindgren-Schule haben im Rahmen des Kunstunterrichts am Europäischen Wettbewerb, einem der ältesten Schulwettbewerbe, teilgenommen und mehrere Preise gewonnen. Die Siegerbilder werden bis zum 24. Mai in der Kehler Filiale der Volksbank Bühl (Hauptstraße) ausgestellt und sind während der Öffnungszeiten zu bewundern.

Lehrerin Heike Biegert erklärte bei der Vernissage am Mittwoch, bei der 64. Auflage des Wettbewerbs hätten sich bundesweit 24600 Schüler mit dem Thema »In Vielfalt geeint« auseinandergesetzt: »Bilder, Fotos, Videoclips, Collagen, Texte, Musikstücke – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Aus der Astrid-Lindgren-Schule haben rund 30 Schüler aus fünf Klassen Einzel- oder Gruppenarbeiten eingereicht. Die Arbeiten wurden mit Ortspreisen, Landespreisen mit Bundespreis-Nominierung und sogar mit Bundes-



Die stolzen Preisträger der Astrid-Lindgren-Schule und ihre Betreuer. Rechts im Bild die betreuende Lehrerin Marianne Dornbusch, links Bernd Murr von der Volksbank Bühl. Fotos: Florian Würth

preisen ausgezeichnet. »Seit 16 Jahren nimmt unsere Schule unter der Leitung von Frau Dornbusch an den Wettbewerben teil und konnte jedes Jahr Preise erringen«, erzählte Heike Biegert. Marianne Dornbusch dankte sie besonders, den schon seit drei Jahren organisierte die ehemalige Lehrerin die Wettbewerbstnahme aus dem Ruhestand heraus.

Stolz auf Ausstellung

Marita Rittmann, Geschäftsführerin des Integrativen Sport- und Betreuungszentrums der Astrid-Lindgren-Schule, hatte



Dieses Bild zeigt ein auf dem Meer treibendes Flüchtlingsboot. Dank einer Notrufnummer, die sich Shaylin Rittmann erdacht hat, werden die Menschen auf ihren Bild gerettet.

STICHWORT

Preisträger

Landespreis/Bundespreisnominierung/Bundespreis: Christoph Bögelein, Thibaut Langenberger, David Thume, Daniel Vollmer, Aykut Örucü.

Landespreis/Bundespreisnominierung: Shaylin Rittmann.

Ortspreis: Benjamin Dragnea, Mika Vogt, Sinan Schulz, Felix Eschner, Julia Schütterle, Arno Brakhahn-Anweiler.

Schulinterne Auszeichnung: Tamara Ackermann, Vanessa Gradito, Clara Eschner, Giuseppe Farao.

ebenfalls mitgewirkt und präsentierte bei der Vernissage die Bilder und weiteren Kunstobjekte. Sie zeigte sich stolz darüber, dass die Schule nun in der Bankfiliale einmal »eine Ausstellung nur für uns« bekommen habe.

Ihre Räume zur Verfügung zu stellen, sei für die Volksbank selbstverständlich gewesen, sagte Regionaldirektor Bernd Murr. »Sogar unser Vorstandsvorsitzender musste dafür weichen«, scherzte er und spielte auf das Transparent mit dem Konterfei von Claus Preiss an, das im Hintergrund stand.

Das recht offene Motto »In Vielfalt geeint« ließ den Schülern viel Freiraum bei der Ausarbeitung der Ideen. So beschäftigte sich eine Collage mit dem Leben der Flüchtlinge in

Deutschland, ein Bild zeigte einen Wikinger, der verschiedene Stationen Europas mit seinem Schiff bereist.



Ein Wikinger auf großer Fahrt: In Europa gibt es vieles zu entdecken.